



Reiseangebot (Reise-Nr.: 178 )

26.05.2019

### Italien. Emilia Romagna - Kulturland, Genussland, Kunstland



<b>Preise:</b>	<b>auf Anfrage</b> EUR p.P. im Doppelzimmer <b>auf Anfrage</b> EUR EZ-Zuschlag
<b>Reisetermin:</b>	01.01.1970 - 01.01.1970
<b>Reisedauer:</b>	1
<b>Land/Länder:</b>	Italien
<b>Reisethema:</b>	Kunst,Genuss,Kultur
<b>Mindestteilnehmerzahl:</b>	-
<b>Reiseveranstalter:</b>	via cultus GmbH Märchenstraße 13, 76297 Stutensee Tel. 0721/968-47-73 Fax 0721/968-47-74 email: info@via-cultus.de

#### Leistungen:

##### Inklusivleistungen

- Linienflug mit Lufthansa ab / bis Frankfurt inkl. aktueller Steuern und Gebühren
- 7 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel „Porta San Marmolo“
- 7 x Abendessen im Restaurant / Osteria
- 3 x Mittagsimbiss / Snack
- Transfer Flughafen - Hotel - Flughafen
- Qualifizierte, örtliche deutschsprachige Reiseleitung
- Verkostung von Parma-Schinken, Olivenöl, Wein und Aceto Balsamico
- sämtliche Eintrittsgelder, Besichtigungen und Führungen lt. Programm
- Reisepreissicherungsschein

##### Optional

- Nicht genannte Mahlzeiten / Getränke
- Persönliche Ausgaben und Trinkgelder
- Fakultative Aktivitäten / Ausflüge
- Reiseversicherungen
- City-Tax pro Person und Nacht 4 € (zahlbar vor Ort im Hotel)
- Transfer zum / vom Flughafen bzw. Rail & Fly

## Reiseprogramm:

### 1. Tag: Anreise

Sie fliegen mit der Lufthansa von Frankfurt nach **Bologna**. Begrüßung und Transfer in zum Hotel. Nach einer kleinen Pause und einer Stärkung beginnen Sie mit einer orientierenden, halbtägigen Stadtführung zu Fuß durch Bologna. Es geht vorbei an versteckten Wasserkanälen, die sich unter der Stadt hindurch schlängeln. Sie besichtigen während Ihres Spazierganges u.a. den alten Markt und die Basilika Santo Stefano, die älteste Kirche der Stadt. Sie schlendern vorbei an zahlreichen Palazzi und genießen das lebendige Flair der alten Universitäts-stadt. „La Dotta“ – die Gelehrte – so wird Bologna u.a. genannt. Besuch der alten Universität und Gespräch mit einem der Professoren über das italienische Bildungssystem.

### 2. Tag: Parma

Schon den Galliern und Römern war die Kunst des Salzen und Lagern von Wurstwaren bekannt. Sie beginnen den Rundgang am Domplatz mit dem romanischen Dom Santa Maria Assunta und dem achteckigen, aus rosa Marmor gebauten, Baptisterium. Das einzigartige architektonische Ambiente ist zu Recht der Stolz der Stadt. Besuch und Verkostung in einer Schinkenfabrik.

### 3. Tag: Ferrara & Comacchio

Sie erkunden heute die Renaissancestadt Ferrara. Die Bauten der Herrscherfamilie Este, die wundervollen Fresken und Gemälde aus dem 15. / 16. Jhd., das Schloss, die Stadtmauern, die Palazzi, Kirchen und Kreuzgänge, die grünen Innenhöfe und gepflegten Parkanlagen. Das historische Zentrum gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe. Comacchio war lange Zeit von Päpsten wie von Kaisern umkämpft. Fischfang, Bewirtschaftung der Lagunen und Salinen waren die Quelle ihres Reichtums wie der Grund für verheerende Auseinandersetzungen mit der Republik Venedig. Heute zeigt sich die Stadt in der einzigartigen Idylle ihrer Kanäle, Brücken, Kirchen und Palazzi. Erleben Sie das Flair der kleinen Schwester von Venedig.

### 4. Tag: Bologna

Am Vormittag vertiefen Sie Ihre Kenntnisse über Bologna und am Nachmittag erwarten Sie interessante Begegnungen und Gespräche, mit und über die deutsch-italienischen Beziehungen.

### 5. Tag: Meeresbriese

In den Wirren der Völkerwanderung wurde Ravenna aufgrund seiner geschützten Lage zur zweiten Hauptstadt des Weströmischen Reiches und damit zum Schauplatz weltgeschichtlicher Entscheidungen; als Residenz diente die Stadt auch den Königen der Ostgoten und später den byzantinischen Statthaltern. Hier wuchsen hochbedeutende Bauten empor. Sie unternehmen einen geführten Stadtrundgang und besichtigen das Mausoleum der Galla Placidia sowie die Kirchen S. Vitale und S. Apollinare mit ihren herrlichen Mosaiken und das eindrucksvolle Grabmal Theoderichs des Großen, das als Sinnbild seiner Herrschaft über beide Völker einen römischen Sockelbau mit einem gewaltigen Deckstein in germanischer Tradition verbindet. Strandspaziergang in Marina di Ravenna.

## **6. Tag: Tag der Kunst**

Faenza ist berühmt für seine Keramikunst. Die farbig bemalte zinnglasierte italienische Keramik des 15. / 16. Jahrhundert wird im internationalen Keramikmuseum ausgestellt, das fakultativ besucht werden kann. Nach einem kleinen Spaziergang durch den Ort heißt Ihr nächstes Ziel Brisighella. Ihre Route führt Sie vorbei am Torre dell'Orologio und über die Via del borgo, eine im 15. Jhd. erbaute Straße mit Säulengang. Am Nachmittag besuchen Sie dann eine Ölmühle und probieren das Olivenöl. Spaziergang durch das malerische Dozza, weltberühmt durch seine dauerhaften Kunstwerke an den Mauern der Häuser.

## **7. Tag: Modena**

Modena ist die Hauptstadt der romanischen Kunst und seit 1997 Weltkulturerbe der UNESCO. Sie beeindruckt mit der monumentalen Piazza Grande, dem Ghirlandina-Turm und der Kathedrale. Die Stadt erlebte ihre Blütezeit unter der Herrschaft des Adelshauses Este. Sie probieren heute in einer Essiggellerei den typischen Aceto Balsamico di Modena. Am Nachmittag genießen Sie eine typische Weinprobe mit Imbiss bevor es nach Bologna zurückgeht.

## **8. Tag: Heimreise**

Freizeit für eigene Erkundungen. Bei einem gemeinsamen Imbiss lassen Sie die Reise Revue passieren. Transfer und Rückflug mit Lufthansa nach Frankfurt. Ciao Italia a presto.

© via cultus Änderungen vorbehalten